

# Steuerliche Behandlung der Umlage und Beiträge.

Abrechnungsverband Ost.



# Hinweis Chatfenster.

## 1. Haben Sie Fragen zu den heutigen Themen?



**Feedbackbogen** beim Verlassen des Seminars.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Ihre Nachricht ist für jede teilnehmende Person sichtbar.



# Hinweis Kontakte.

## 2. Haben Sie individuelle Fragen oder zu anderen Themen?

Wenden Sie sich an den Arbeitgeberservice oder Kundenservice der VBL.

The screenshot shows the VBL website's 'Kontakt & Beratung' page. The top navigation bar includes the VBL logo and links for 'Die VBL', 'Arbeitgeber', 'Versicherte', 'Rentner', 'Service' (highlighted with a red box), and 'Meine VBL'. The page title is 'Kontakt & Beratung', and the breadcrumb trail is 'Startseite > Service > Kontakt & Beratung'. A sub-header reads: 'Sie suchen den Kontakt zu uns, wünschen einen Rückruf oder eine persönliche Beratung? Dann sind Sie hier richtig.' Below this are five service tiles, each with an image and a description:









- Kontakt**: Ihre Kontaktwege zu uns auf einen Blick.
- Rückrufservice**: Sie möchten einen Rückruf? Wählen Sie Ihren Wunschtermin.
- Videoberatung**: Ihr persönliches Beratungsgespräch online, wo immer Sie möchten.
- Beratung in der VBL**: Ihr persönliches Beratungsgespräch in Karlsruhe.
- VBLwebcast**: Live-Vorträge für Versicherte. Melden Sie sich jetzt hier an!

# Unterlagen für Onlineseminare.

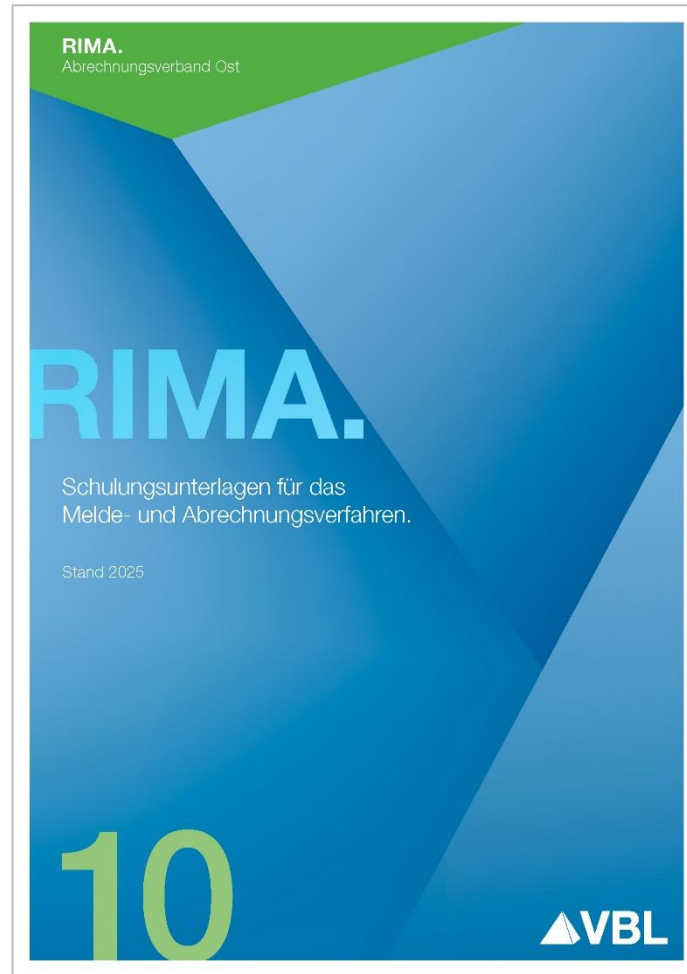
Veranstaltungen - Dokumente

Alles ▾ Sortieren nach: Titel ▾ ▲ ▼ ⓘ ☐ ☐ ☐ ☐

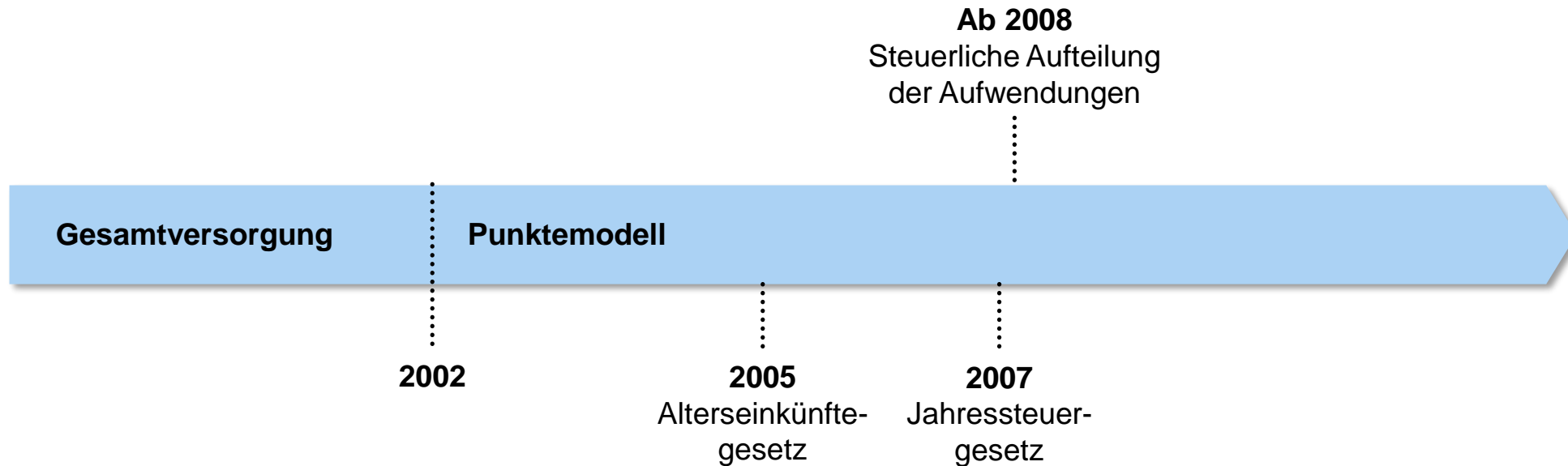
Ordner

-   **Allgemeine Schulungsunterlagen**  
3 Dateien | Zuletzt aktualisiert: 03.03.22
-  **VBL-Basisseminar**  
1 Datei | Zuletzt aktualisiert: 16.06.21
-  **VBLherbsttagung**  
13 Dateien | Zuletzt aktualisiert: 18.11.21
-  **VBL-Intensivseminar**  
1 Datei | Zuletzt aktualisiert: 16.06.21
-  **VBLkongress für Betriebs- und Personalräte**  
32 Dateien | Zuletzt aktualisiert: 29.09.21
-   **VBL-Onlineseminar**  
26 Dateien | Zuletzt aktualisiert: 18.03.22

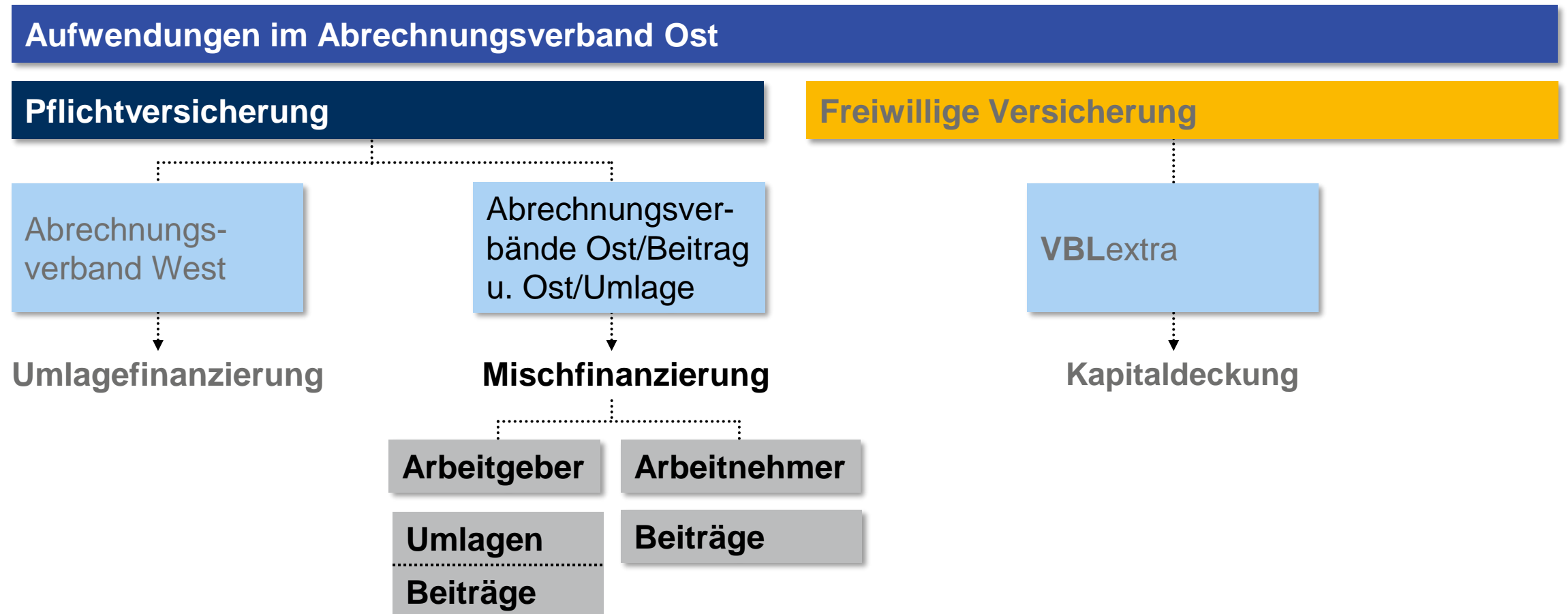
# Allgemeine Schulungsunterlagen.



# Entwicklung in der Zusatzversorgung.



# Die Aufwendungen und ihre steuerliche Behandlung.



# Aufwendungen für die Pflichtversicherung.

| Abrechnungsverband Ost | Aufwendungen ab 01.01.2022 |               |
|------------------------|----------------------------|---------------|
|                        | Umlagesatz                 | Beitragssatz  |
| Arbeitgeberanteil      | 1,06 %                     | 2,00 %        |
| Arbeitnehmeranteil     | 0,00 %                     | 4,25 %        |
| <b>Gesamt</b>          | <b>1,06 %</b>              | <b>6,25 %</b> |



# Steuerliche Behandlung der Aufwendungen.

## Ansparphase

Steuerfreiheit der Umlagen ( § 3 Nr. 56 EStG)  
Steuerfreiheit der Beiträge ( § 3 Nr. 63 EStG)  
Riester-Förderung der Beiträge

Individuelle oder pauschale  
Versteuerung der Umlagen/Beiträge

## Leistungsphase

Volle nachgelagerte Besteuerung der Rente  
( § 22 Nummer 5 EStG)

Besteuerung der Rente mit dem Ertragsanteil  
( § 22 Nummer 1 EStG)

# Steuerfreibetrag für Arbeitgeberumlagen.

## § 3 Nummer 56 EStG.

- Zuwendungen an eine umlagefinanzierte Pensionskasse
- Nur im ersten Dienstverhältnis

**Die stufenweise Steuerfreistellung der Umlagen erfolgt:**

| Zeitpunkt     | Prozent der Steuerfreiheit                               |
|---------------|--|
| Ab 01.01.2008 | 1,00 % BBG-West *  |
| Ab 01.01.2014 | 2,00 % BBG-West  |
| Ab 01.01.2020 | 3,00 % BBG-West  |
| Ab 01.01.2025 | 4,00 % BBG <b>Wert 2025: 3.864,00 € = 322,00 €/Monat</b> |

\* BBG West = Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung West

**Die nach § 3 Nummer 56 EStG begünstigten Aufwendungen sind jeweils um die steuerfreien Beiträge nach § 3 Nummer 63 EStG zu mindern.**

# Die steuerliche Behandlung der Arbeitgeberumlagen.

## Umlagen werden seit 1. Januar 2008 schrittweise steuerfrei gestellt (§ 3 Nummer 56 EStG)

|                 |            |                 |                    |                   |
|-----------------|------------|-----------------|--------------------|-------------------|
| Seit 01.01.2025 | 4,00 % BBG | Seit 01.01.2025 | 3.864,00 Euro/Jahr | 322,00 Euro/Monat |
|-----------------|------------|-----------------|--------------------|-------------------|

## Pauschalversteuerung der Umlage (§ 40b EStG i. V. mit § 16 ATV)

|  |  |  |                    |                  |
|--|--|--|--------------------|------------------|
|  |  |  | 1.073,76 Euro/Jahr | 89,48 Euro/Monat |
|--|--|--|--------------------|------------------|

# Steuerfreibetrag für Beiträge zum Kapitaldeckungsverfahren. § 3 Nummer 63 Satz 1 EStG.

- Beiträge an eine Pensionskasse, wenn eine getrennte Verwaltung und Abrechnung von Beiträgen und Umlagen erfolgt
- Nur im ersten Dienstverhältnis

**Die Steuerfreistellung der Beiträge erfolgt:**

| Zeitpunkt     | Prozent der Steuerfreiheit                               |
|---------------|--|
| Ab 01.01.2008 | 4,00 % BBG-West *  |
| Ab 01.01.2018 | 8,00 % BBG-West *  |
| Ab 01.01.2025 | 8,00 % BBG <b>Wert 2025: 7.728,00 € = 644,00 €/Monat</b> |

\* BBG West = Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung West

# Die Aufwendungen und ihre steuerliche Behandlung.

| Beiträge zur Kapitaldeckung sind steuerfrei (§ 3 Nummer 63 EStG) |            |                 |                    |                   |
|--|------------|-----------------|--------------------|-------------------|
| Seit 01.01.2018  | 8,00 % BBG | Seit 01.01.2025 | 7.728,00 Euro/Jahr | 644,00 Euro/Monat |

# Wechselwirkung – Auswirkung.

## Beiträge in der Zusatzversorgung nach § 3 Nummer 63 EStG

- VBLklassik Abrechnungsverband Ost
- Höherverdiener nach § 82 Absatz 1 VBLS
- Befristet wissenschaftlich Beschäftigte
- Entgeltumwandlung – freiwillige Versicherung

Diese Beiträge sind vorrangig der steuerfreien Umlage nach § 3 Nummer 56 EStG zu berücksichtigen.

Sie mindern daher die Steuerfreistellung nach § 3 Nummer 56 EStG.

\*BMF-Rundschreiben vom 12.08.2021 zur „Steuerlichen Förderung der betrieblichen Altersversorgung“

# Steuerliche Behandlung der Aufwendungen.

Reihenfolge.

1.

| Beiträge zur Kapitaldeckung sind steuerfrei (§ 3 Nummer 63 EStG) |            |                 |                    |                   |
|--|------------|-----------------|--------------------|-------------------|
| Seit 01.01.2018  | 8,00 % BBG | Seit 01.01.2025 | 7.728,00 Euro/Jahr | 644,00 Euro/Monat |

2.

| Arbeitgeberumlagen seit 1. Januar 2008 schrittweise steuerfrei gestellt (§ 3 Nummer 56 EStG) |            |                 |                    |                   |
|--|------------|-----------------|--------------------|-------------------|
| Seit 01.01.2025  | 4,00 % BBG | Seit 01.01.2025 | 3.864,00 Euro/Jahr | 322,00 Euro/Monat |

3.

| Pauschalversteuerung der Arbeitgeberumlage (§ 40b EStG i. V. mit § 16 ATV) |  |  |                    |                  |
|--|--|--|--------------------|------------------|
|  |  |  | 1.073,76 Euro/Jahr | 89,48 Euro/Monat |

4.

| Individuelle Versteuerung der Arbeitgeberumlagen oder in Ausnahmefällen auch der Beiträge |  |  |  |  |
|---|--|--|--|--|
|---|--|--|--|--|

# Steuerliche Behandlung der Aufwendungen.

| EStG  | BMF Randziffern |
|---|-----------------|
| Steuerfreiheit nach § 3 Nummer 63 EStG  | Rz. 23 ff       |
| Steuerfreiheit nach § 3 Nummer 56 EStG  | Rz. 76 ff       |
| Pauschalversteuerung des § 40b EStG n.F.  | Rz. 83 ff       |
| Pauschalversteuerung des § 40b ESG a.F.<br>(für Beiträge zugunsten einer Altzusage) | Rz. 89 ff       |
| Sonderausgabenabzug nach § 10a EStG   | Rz. 66 ff       |
| Rangfolge der Steuerfreistellung  | Rz. 79 ff       |


Erläuterungen zum Einkommensteuergesetz im Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen (BMF)\*

\*BMF-Rundschreiben vom 12.08.2021 zur „Steuerlichen Förderung der betrieblichen Altersversorgung“



# Steuermerkmal.

Versteuerung der Aufwendungen in der Pflichtversicherung Auszug aus den RIMA Zif. 4.19.



| Kennzahl<br>„Steuermerkmal<br>SM“ | Erläuterung   |
|-----------------------------------|---|
| 00                                | Versicherungsabschnitte einer Pflichtversicherung <b>ohne</b> Aufwendungen                      |
| 01                                | § 3 Nummer 63 EStG (Steuerfreiheit der Beiträge/Vollbesteuerung der Rente)                      |
| 02                                | § 40b a.F. EStG (Pauschalversteuerung der Beiträge/Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil)     |
| 03                                | Individuell versteuerter Beitrag (Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil)                      |
| 05                                | § 40a Absatz 2 EStG (Pauschalversteuerung der Beiträge/Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil) |
| 07                                | § 100 EStG (Steuerfreiheit der Beiträge/Vollbesteuerung der Rente)                              |
| 10                                | Pauschal (§ 40b EStG)/ indiv. versteuerte Umlage (Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil)      |
| 11                                | § 3 Nummer 56 EStG (Steuerfreiheit der Umlage/Vollbesteuerung der Rente)                        |

# Die Aufwendungen und ihre steuerliche Behandlung.

Bei Anwendung der steuerfreien Umlage nach § 3 Nummer 56 EStG und Beiträge nach § 3 Nummer 63 EStG stehen dem Arbeitgeber zwei verschiedene Modelle zur Verfügung.

## Verteilmodell

Der steuerfreie Betrag wird in gleichen Teilen auf die zur Verfügung stehenden Monate verteilt.



## Aufzehrmodell

Die tatsächlichen Umlagen und Beiträge werden in den ersten Monaten solange steuerfrei gestellt, bis der Freibetrag vollständig aufgezehrt ist.



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Verteilmodell.

## 1. Beispiel

Frau Martha Pfahl ist im Jahr 2025 pflichtversichert. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung werden aus dem steuerfreien Einkommen entrichtet.

|   |                 |                            |                    |
|---|-----------------|----------------------------|--------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im Januar 2025 |                 |                            | 2.700,00 Euro      |
| Arbeitgeberumlage 1,06%                             |                 |                            | 28,62 Euro         |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage                     | § 3 Nr. 56 EStG | 322,00 Euro                |                    |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%                  | § 3 Nr. 63 EStG | ./. 54,00 Euro             |                    |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25%              | § 3 Nr. 63 EStG | ./. <u>114,75 Euro</u>     |                    |
| Differenz steuerfreie Umlage                        | § 3 Nr. 56 EStG | = <u>153,25 Euro</u>       |                    |
| Steuerpflichtige Umlage                             |                 | 28,62 Euro ./. 153,25 Euro | = <u>0,00 Euro</u> |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG                  |                 |                            | <u>28.62 Euro</u>  |

# Jahresmeldung 2025.

| Zeitraum                  |            | Buchungsschlüssel |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---------------------------|------------|-------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                       | bis        | Einzahler         | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Jahresmeldung 2025</b> |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 10                 |                 | 32.400,00  | 0,00               |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 11                 |                 | 32.400,00  | 343,44             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 15                        | 01                 |                 | 32.400,00  | 648,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 03                | 15                        | 01                 |                 | 32.400,00  | 1.377,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr    |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

- SM\* 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM\* 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM\* 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG

\* Steuermerkmal

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
Vollbesteuerung der Rente  
Vollbesteuerung der Rente



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Verteilmodell.

## 2. Beispiel

Herr Frank Reich ist im Jahr 2025 pflichtversichert. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung werden aus dem steuerfreien Einkommen entrichtet.

|   |                       |                     |
|---|-----------------------|---------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im Januar 2025                       |                       | 5.000,00 Euro       |
| Arbeitgeberumlage 1,06%   |                       | 53,00 Euro          |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage   | § 3 Nr. 56 EStG       | 322,00 Euro         |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%  | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. 100,00 Euro     |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25%                                    | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. 212,50 Euro     |
| Differenz steuerfreie Umlage  | § 3 Nr. 56 EStG       | = <u>9,50 Euro</u>  |
| Steuerpflichtige Umlage (Pauschalversteuerung durch Arbeitgeber mit 20 %) | § 40b EStG / § 16 ATV | = <u>43,50 Euro</u> |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG  |                       | <u>9,50 Euro</u>    |

# Jahresmeldung 2025.

| Zeitraum                  |            | Buchungsschlüssel |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---------------------------|------------|-------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                       | bis        | Einzahler         | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Jahresmeldung 2025</b> |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 10                 |                 | 60.000,00  | 522,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 11                 |                 | 60.000,00  | 114,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 15                        | 01                 |                 | 60.000,00  | 1.200,00           |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 03                | 15                        | 01                 |                 | 60.000,00  | 2.550,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr    |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

- SM 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Vollbesteuerung der Rente



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Verteilmodell.

## 3. Beispiel

Frau Ellen Bogen ist im Jahr 2025 pflichtversichert. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung werden aus dem **steuerfreien** Einkommen entrichtet.

Monatlich werden 100,00 Euro im Wege der Entgeltumwandlung z.B. in die VBLextra angespart.

|   |                       |                        |
|---|-----------------------|------------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im Januar 2025                       |                       | 4.000,00 Euro          |
| Arbeitgeberumlage 1,06%   |                       | 42,40 Euro             |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage   | § 3 Nr. 56 EStG       | 322,00 Euro            |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%  | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. 80,00 Euro         |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25%                                    | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. 170,00 Euro        |
| abzüglich steuerfreie Beiträge zur Entgeltumwandlung                      | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. <u>100,00 Euro</u> |
| Differenz steuerfreie Umlage  | § 3 Nr. 56 EStG       | <u>= - 28,00 Euro</u>  |
| Steuerpflichtige Umlage (Pauschalversteuerung durch Arbeitgeber mit 20 %) | § 40b EStG / § 16 ATV | <u>42,40 Euro</u>      |
| steuerfreie Arbeitgeberumlage § 3 Nr. 56 EStG                             |                       | <u>0,00 Euro</u>       |

# Jahresmeldung 2025.

| Zeitraum                  |            | Buchungsschlüssel |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---------------------------|------------|-------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                       | bis        | Einzahler         | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Jahresmeldung 2025</b> |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 10                 |                 | 48.000,00  | 508,80             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 11                 |                 | 48.000,00  | 0,00               |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 15                        | 01                 |                 | 48.000,00  | 960,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 03                | 15                        | 01                 |                 | 48.000,00  | 2.040,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr    |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

- SM 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Vollbesteuerung der Rente





# Zahlung in die VBLextra.

- Einzelüberweisung
- Kennzeichnung steuerliche Behandlung der Beiträge durch Buchungsschlüssel

**Überweisungen in den Vertrag VBLextra**

Schematische Darstellung des Verwendungszwecks (Wichtig: Die Reihenfolge bitte immer genau einhalten!)

| Übersicht: | 6-stellige Kontonummer des Beteiligten (bei Zahlung durch Versicherten in jedem der 6 Felder die Ziffer 0 eintragen) | Leer-Feld | Buchstaben | 10-stellige VBL-Versicherungsnummer   | Leer-feld | 6-stelliger Buchungsschlüssel | Ende-marke |
|------------|--|-----------|------------|---------------------------------------|-----------|-------------------------------|------------|
| Beispiel   | 1   2   3   4   5   6  |           | E   X      | 0   1   0   1   6   5   7   8   9   5 |           | 0   1   6   0   0   1         | X          |

Der **Buchungsschlüssel** dient dazu, die unterschiedlichen steuerlichen Merkmale der verschiedenen Zahlungsbeträge für spätere Verwendungen (Ausweisungen gegenüber der ZfA, Besteuerung von Rentenleistungen usw.) unterscheiden zu können. Es ist daher **unbedingt** erforderlich, die unterschiedlichen Kennzeichen des Buchungsschlüssels zu **beachten**. Diese sind wie folgt:

| Einzahler<br>(1. und 2. Stelle des Buchungsschlüssels) | Versicherungsmerkmal<br>(3. und 4. Stelle des Buchungsschlüssels)   | Steuermerkmal<br>(5. und 6. Stelle des Buchungsschlüssels)   |
|--|---|--|
| 01 = beteiligter Arbeitgeber                           | 60 = freiwilliger Beitrag bei Entgeltumwandlung ohne Risikoausschluss (Versicherungstarif A)  | 01 = § 3 Nr. 63 EStG (Steuerfreiheit der Beiträge/Vollbesteuerung der Rente)   |
|  | 61 = freiwilliger Beitrag bei Entgeltumwandlung unter Ausschluss der Erwerbsminderungsrente (Versicherungstarif B)                      | 02 = § 40 b a.F. EStG (Pauschalbesteuerung/Rentenbesteuerung nur mit Ertragsanteil)  |
|  | 62 = freiwilliger Beitrag bei Entgeltumwandlung unter Ausschluss der Hinterbliebenenrente (Versicherungstarif C)                        | 03 = §§ 2, 19 EStG (individuelle Besteuerung/Rentenbesteuerung nur mit Ertragsanteil)  |
|  | 63 = freiwilliger Beitrag bei Entgeltumwandlung unter Ausschluss der Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrente (Versicherungstarif D) | 04 = § 10a, Abschnitt XI EStG/Riester-Förderung (individuelle Besteuerung/Vollbesteuerung der Rente) [Wird nach Gewährung der steuerlichen Förderung von der VBL vergeben] |

# Kontoauszug VBLextra für das Beitragsjahr 2025.

| Beitragsart            | Buchungstag | Beitrag (Euro)  | Einzahler   | Tarif | Steuermerkmal |
|------------------------|-------------|-----------------|-------------|-------|---------------|
| Entgeltumwandlung      | 25.01.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 22.02.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 22.03.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 24.04.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 24.05.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 20.06.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 26.07.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 23.08.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 25.09.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 24.10.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 25.11.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| Entgeltumwandlung      | 20.12.2025  | 100,00          | Arbeitgeber | A     | 01            |
| <b>Summen für 2025</b> |             | <b>1.200,00</b> |             |       |               |

# VBLnewsletter.

## **Bleiben Sie auf dem Laufenden.**

- Versand sechsmal im Jahr
- Aktuelle Themen und Wissenswertes rund um die betriebliche Altersvorsorge bei der VBL
- Informationen zu neuen Service-Angeboten, Online-Services in Meine VBL und Gesetzesänderungen
- Aktuelle Seminartermine



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Verteilmodell.

## 4. Beispiel

Herr Roman Tisch ist im Jahr 2025 pflichtversichert. Herr Tisch verzichtet auf die Steuerfreistellung seiner Beiträge um die Riester-Förderung zu nutzen. Die Beiträge zur Kapitaldeckung werden aus dem steuerpflichtigen Einkommen entrichtet.

|   |                 |             |                    |
|---|-----------------|-------------|--------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im Januar 2025 |                 |             | 5.000,00 Euro      |
| Arbeitgeberumlage 1,06%                             |                 |             | 53,00 Euro         |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage                     | § 3 Nr. 56 EStG | 322,00 Euro |                    |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%                  | § 3 Nr. 63 EStG | ./.         | 100,00 Euro        |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge                    |                 | ./.         | 0,00 Euro          |
| Steuerpflichtige Arbeitnehmerbeiträge 4,25 %        | § 3 Nr. 63 EStG |             | 212,50 Euro        |
| Differenz steuerfreie Umlage                        | § 3 Nr. 56 EStG | =           | <u>222,00 Euro</u> |
| Steuerpflichtige Umlage                             | 53,00 Euro ./.  | 222,00 Euro | <u>0,00 Euro</u>   |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG                  |                 |             | <u>53,00 Euro</u>  |

# Jahresmeldung 2025.

| Zeitraum                  |            | Buchungsschlüssel |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---------------------------|------------|-------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                       | bis        | Einzahler         | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Jahresmeldung 2025</b> |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 10                 |                 | 60.000,00  | 0,00               |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 10                        | 11                 |                 | 60.000,00  | 636,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                | 15                        | 01                 |                 | 60.000,00  | 1.200,00           |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 03                | 15                        | <b>03</b>          |                 | 60.000,00  | 2.550,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr    |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

- SM 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG
- **SM 03 – individuell versteuerter Beitrag**

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil



# Die Aufwendungen und ihre steuerliche Behandlung.

Bei Anwendung der steuerfreien Umlage nach § 3 Nummer 56 EStG und Beiträge nach § 3 Nummer 63 EStG stehen dem Arbeitgeber zwei verschiedene Modelle zur Verfügung.

## Verteilmodell

Der steuerfreie Betrag wird in gleichen Teilen auf die zur Verfügung stehenden Monate verteilt.



## Aufzehrmodell

Die tatsächlichen Umlagen und Beiträge werden in den ersten Monaten solange steuerfrei gestellt, bis der Freibetrag vollständig aufgezehrt ist.



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Verteilmodell.

## 5. Beispiel

Herr Frank Reich ist im Jahr 2025 pflichtversichert. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung werden aus dem steuerfreien Einkommen entrichtet.

|   |                       |                        |
|---|-----------------------|------------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt <b>von Januar 2025 bis Mai 2025</b>  |                       | 5.000,00 Euro          |
| Arbeitgeberumlage 1,06%   |                       | 53,00 Euro             |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage   | § 3 Nr. 56 EStG       | 322,00 Euro            |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%  | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. 100,00 Euro        |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25%                                    | § 3 Nr. 63 EStG       | ./. <u>212,50 Euro</u> |
| Differenz steuerfreie Umlage  | § 3 Nr. 56 EStG       | = <u>9,50 Euro</u>     |
| Steuerpflichtige Umlage (Pauschalversteuerung durch Arbeitgeber mit 20 %) | § 40b EStG / § 16 ATV | = <u>43,50 Euro</u>    |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG  |                       | <u>9,50 Euro</u>       |

# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Aufzehrmodell.

## 5. Beispiel Fortsetzung Teil 1

Herr Reich kündigt sein Arbeitsverhältnis am 5. Juni 2025 zum 30. Juni 2025. Der Arbeitgeber ist verpflichtet sämtliche steuerlichen Grenzbeträge auszuschöpfen. Durch die Kündigung wird aus dem bisherigen Verteilmodell „rückwirkend“ ein Aufzehrmodell. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung wurden aus dem steuerfreien Einkommen entrichtet.

|  |                              |                        |
|--|------------------------------|------------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt im <b>Januar 2025</b> |                              | 5.000,00 Euro          |
| Arbeitgeberumlage 1,06%                                    |                              | 53,00 Euro             |
| Höchstbetrag steuerfreie Umlage (Jahresbetrag)             | § 3 Nr. 56 EStG              | 3.864,00 Euro          |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%                         | § 3 Nr. 63 EStG              | ./. 100,00 Euro        |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25                      | § 3 Nr. 63 EStG              | ./. 212,50 Euro        |
| Differenz steuerfreie Umlage                               | § 3 Nr. 56 EStG              | = <u>3.551,50 Euro</u> |
| Steuerpflichtige Umlage                                    | 53,00 Euro ./. 2.405,50 Euro | = <u>0,00 Euro</u>     |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG                         |                              | <u>53,00 Euro</u>      |



# Die steuerliche Behandlung der Aufwendungen im Aufzehrmodell.

## 5. Beispiel Fortsetzung Teil 2

Herr Reich hatte sein Arbeitsverhältnis am 5. Juni 2025 zum 30. Juni 2025 gekündigt. Die Arbeitnehmerbeiträge zur Kapitaldeckung wurden aus dem steuerfreien Einkommen entrichtet.

|  |                                  |                        |
|--|----------------------------------|------------------------|
| Zusatzversorgungspflichtiges Entgelt <b>im Juni 2025</b>         |                                  | 5.000,00 Euro          |
| Arbeitgeberumlage 1,06%  |                                  | 53,00 Euro             |
| Steuerfreie Umlage<br>3.864,00 Euro ./. (365,50 Euro x 5 Monate) | § 3 Nr. 56 EStG      verbleibend | 2.036,50 Euro          |
| Steuerfreie Arbeitgeberbeiträge 2%                               | § 3 Nr. 63 EStG                  | ./. 100,00 Euro        |
| Steuerfreie Arbeitnehmerbeiträge 4,25%                           | § 3 Nr. 63 EStG                  | ./. <u>212,50 Euro</u> |
| Differenz steuerfreie Umlage                                     | § 3 Nr. 56 EStG                  | = <u>1.724,00 Euro</u> |
| Steuerpflichtige Umlage  | 53,00 Euro ./. 1.724,00 Euro     | = <u>0,00 Euro</u>     |
| Steuerfreie Umlage § 3 Nr. 56 EStG                               |                                  | <u>53,00 Euro</u>      |

# Abmeldung 2025.

| Zeitraum                                  |            | Buchungsschlüssel |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---|------------|-------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                                       | bis        | Einzahler         | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Abmeldung mit AG 13 zum 30.06.2025</b> |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                                | 30.06.2025 | 01                | 10                        | 10                 |                 | 30.000,00  | 0,00               |                  |        |
| 01.01.2025                                | 30.06.2025 | 01                | 10                        | 11                 |                 | 30.000,00  | 318,00             |                  |        |
| 01.01.2025                                | 30.06.2025 | 01                | 15                        | 01                 |                 | 30.000,00  | 600,00             |                  |        |
| 01.01.2025                                | 30.06.2025 | 03                | 15                        | 01                 |                 | 30.000,00  | 1.275,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr                    |            |                   |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

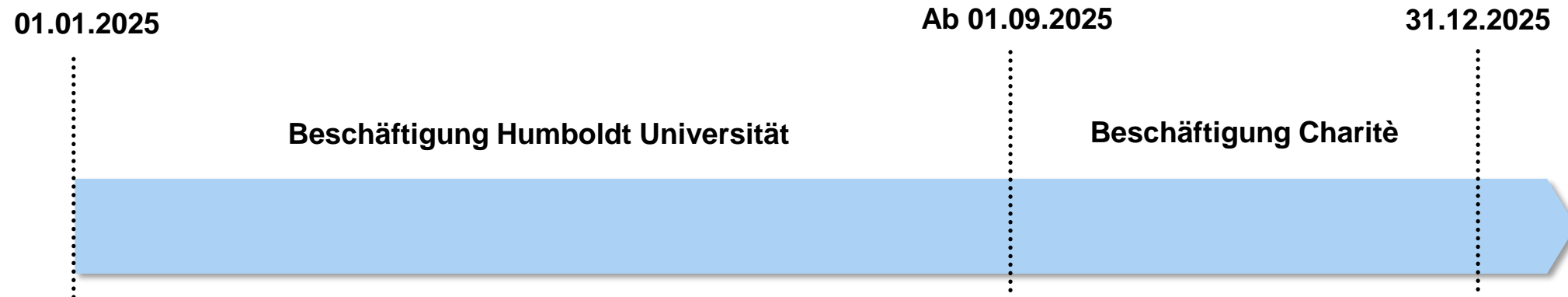
- SM 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Vollbesteuerung der Rente

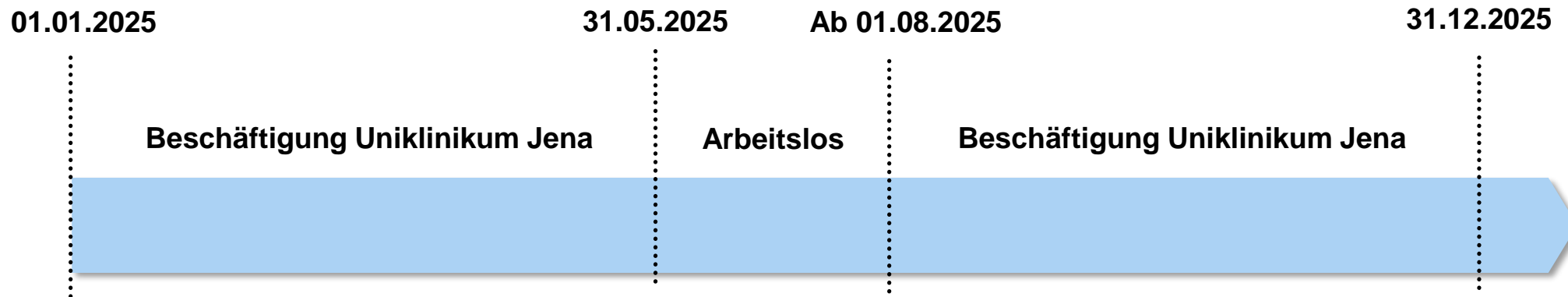


# Besonderheiten.



Im Jahr 2025 können sowohl die Humboldt Universität als auch die Charité die maximalen steuerlichen Grenzbeträge in Anspruch nehmen bzw. ausschöpfen.  
BMF Schreiben vom 12.08.2021 Rz. 28 und 77

# Besonderheiten.



Im Jahr 2025 können vom Uniklinikum Jena sowohl für die Zeit bis 31.05.2025 als auch für die Zeit ab 01.08.2025 die maximalen steuerlichen Grenzbeträge in Anspruch genommen bzw. ausgeschöpft werden.

BMF Schreiben vom 12.08.2021 Rz. 28 und 77

# Jahresmeldung 2025.

| Zeitraum                  |            | Buchungsschlüssel               |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
|---------------------------|------------|---------------------------------|---------------------------|--------------------|-----------------|--|--------------------|------------------|--------|
| von                       | bis        | Einzahler                       | Versicherungs-<br>merkmal | Steuer-<br>merkmal | Vor-<br>zeichen | Zusatzversorg. Entgelt<br>und ggf. Entgelt über<br>dem Grenzbetrag | Umlage/<br>Beitrag | Anzahl<br>Kinder | AV-Nr. |
| <b>Jahresmeldung 2025</b> |            | <b>Geburtsdatum: 17.05.1975</b> |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                              | 10                        | 10                 |                 | 60.000,00  | 522,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                              | 10                        | 11                 |                 | 60.000,00  | 114,00             |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 01                              | 15                        | 01                 |                 | 60.000,00  | 1.200,00           |                  |        |
| 01.01.2025                | 31.12.2025 | 03                              | 15                        | 01                 |                 | 60.000,00  | 2.550,00           |                  |        |
| Zahlmonat/<br>Zahljahr    |            |                                 |                           |                    |                 |  |                    |                  |        |

- SM 10 – pauschal/individuell versteuerte Umlage
- SM 11 – steuerfreie Umlage nach § 3 Nr. 56 EStG
- SM 01 – steuerfreier Beitrag nach § 3 Nr. 63 EStG

## Besteuerung im Leistungsfall

Rentenbesteuerung mit dem Ertragsanteil  
 Vollbesteuerung der Rente  
 Vollbesteuerung der Rente



# Die Berechnung der Anwartschaft aus der Pflichtversicherung §§ 35, 36 VBLS.

$$\frac{\text{Zusatzversorgungspflichtiges Jahresentgelt : 12}}{\text{Referenzentgelt 1.000 €}} \times \text{Altersfaktor} = \text{Versorgungspunkte}$$

$$\frac{60.000 \text{ €}}{12} : 1.000 \text{ €} \times 1,1 = 5,50 \text{ VP}$$

zusatzversorgungspflichtiges  
Entgelt im Jahr 2025

Referenzentgelt

Altersfaktor § 36 VBLS (Vollendung  
des 50. Lj. im Jahr 2025)

Versorgungspunkte

$$\text{Versorgungspunkte} \times \text{Messbetrag} = \text{Monatliche Rentenanwartschaft}$$

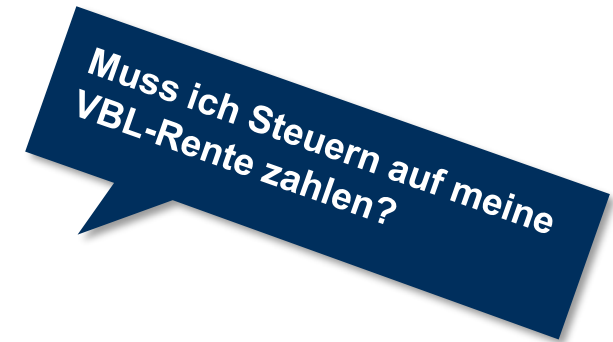
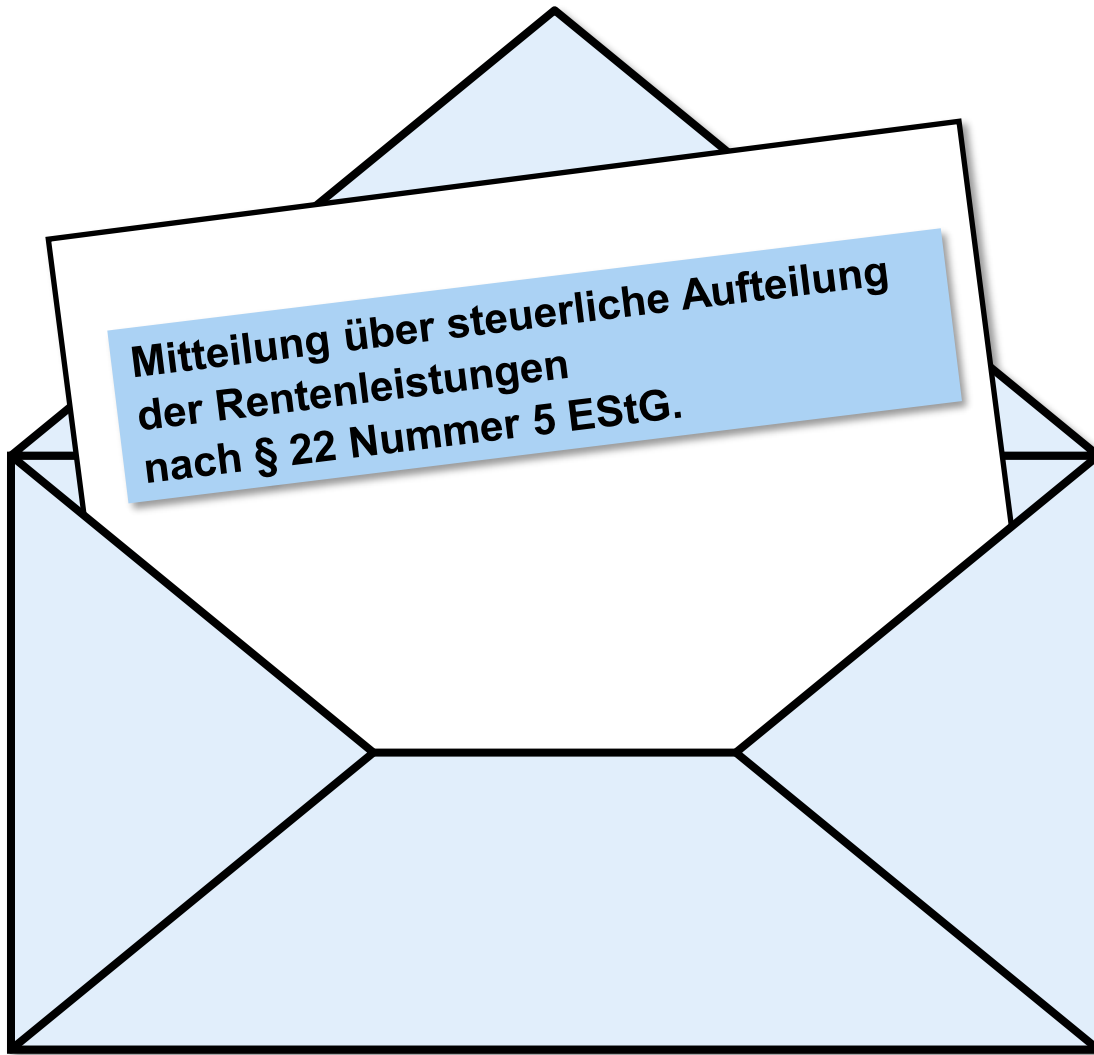
$$5,50 \text{ VP} \times 4,00 \text{ €} = 22,00 \text{ €}$$

Versorgungspunkte

Messbetrag

mtl. Rentenanwartschaft

# Leistungsmitteilung.



# Was wird in der Leistungsmitteilung bescheinigt?

| Nummer                                       | Besteuerung nach  | Betrag in Euro/Cent |
|--|---|---------------------|
| 1  | § 22 Nummer 5 Satz 1 EStG<br><b>gegebenenfalls den entsprechenden Betrag in Zeile 4 der Anlage R-AV/bAV zur Einkommensteuererklärung eintragen</b>  | 440,00              |
| 5  | § 22 Nummer 5 Satz 2 Buchstabe a in Verbindung mit § 22 Nummer 1 Satz 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG gegebenenfalls in Verbindung mit § 55 Absatz 1 Nummer 1 EStDV<br><b>gegebenenfalls den entsprechenden Betrag in Zeile 15 der Anlage R-AV/bAV zur Einkommensteuererklärung eintragen</b> | 3.800,00            |
| <b>Zu Ihrer Information:</b>                 |   |                     |
| Beginn der Rente zu Betragsfeld Nummer 1     |   | 01.03.2024          |
| Beginn der Rente zu Betragsfeld Nummer 5     |   | 01.03.2024          |
| Abgeführte Beiträge zur Krankenversicherung: |   | 434,00              |
| Abgeführte Beiträge zur Pflegeversicherung:  |   | 128,00              |
| Insgesamt abgeführt:                         |   | 562,00              |



# Was heißt das?

**Nummer 1: Renten und Rentenanteile (einschließlich Kapitalauszahlungen oder Abfindungen), die voll steuerpflichtig sind, weil sie auf steuerlich geförderten Aufwendungen beruhen (§ 22 Nummer 5 Satz 1 EStG).**

Dazu zählen Renten beziehungsweise Rentenanteile aus steuerfreien Umlagen oder Beiträgen, Brutto-Entgeltumwandlung oder Riester-Förderung.

**Nummer 5: Renten und Rentenanteile, die mit dem Ertragsanteil zu versteuern sind, weil sie auf nicht steuerlich geförderten Aufwendungen beruhen**

(§ 22 Nummer 5 Satz 2 Buchstabe a in Verbindung mit § 22 Nummer 1 Satz 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG).

Hierbei handelt es sich um lebenslange Leibrenten, wie zum Beispiel Altersrenten oder große Witwen-/Witwerrenten, die auf bereits versteuerten Umlagen oder Beiträgen beruhen. Welcher Anteil von dem bescheinigten Betrag zu versteuern ist, legt das Finanzamt fest.



[onlineseminare@vbl.de](mailto:onlineseminare@vbl.de)

